

# „Nein! Doch! Ooh!“ - Unterricht läuft weiter

Von Kerstin Aderholz

*Hofgeismar* – Ob wir nun das Thema Corona-Pandemie leid sind oder nicht – auf beinahe alle Bereiche des Lebens, von Freizeitgestaltung über Schulunterricht bis in die Arbeitswelt hinein, nimmt es nach wie vor großen Einfluss und wird uns noch eine ganze Weile begleiten. Die Vogel-Strauß-Technik hilft nicht weiter – das Motto allen Handelns lautet Flexibilität.

Auch die Musikschule Hofgeismar kann ein Lied davon singen – obwohl gerade das eines der vielen Dinge ist, die man zurzeit außerhalb des Familienkreises lieber bleiben lassen sollte. Und da ist er schon, der erste einer Reihe von Stolpersteinen und Hindernissen. Wie kann Musikunterricht unter solchen Umständen überhaupt gelingen? Seit Beginn der Pandemie gab es – wie in vielen anderen Bereichen auch – unterschiedliche Regelungen. Angefangen von totaler Schließung einschließlich Einstellung der Kooperationsprojekte in den Schulen bis hin zu peniblen Hygienemaßnahmen und strenger Personenbegrenzung im Unterricht reicht auch hier die Palette von Maßnahmen, die jeweils innerhalb kürzester Zeit umgesetzt werden mussten.

Um einen größtmöglichen Teil des Angebotes weiterführen zu können, waren vor allem Ideen und Kreativität gefragt – beides kann man in einer Musikschule durchaus erwarten vorzufinden – doch damit ist es lange nicht getan.

Die größere Herausforderung war die Umsetzung der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, welche von Schulleiter Simon van Zoest, den Sekretariatsmitarbeiterinnen, dem gesamten Lehrerkollegium sowie Schülern und Eltern gemeinsam gemeistert wurden. Unter Berücksichtigung von vorhandenem Equipment und digitaler Anbindung erfolgte der Unterricht über Video-Tutorials, Online-Unterricht, WhatsApp oder SMS bis zu ausführlichen Telefonaten. Schließlich folgte die Zeit der Lockerungen der Maßnahmen und der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes unter Einhaltung der mittlerweile allseits bekannten Hygienemaßnahmen – bis vor zwei Wochen.

Die als „Lockdown light“ bezeichneten Einschränkungen im November sorgten erneut für Wirbel – diesmal aus einem



*V.l.: Vorsitzender der Musikschule Hofgeismar e.V. Hartwig Pietzcker und Musikschulleiter Simon van Zoest freuen sich über die weitgehende Aufrechterhaltung des Unterrichtsbetriebes.*

*Foto: Kerstin Aderholz*

recht kuriosen Grund. Denn zunächst wurden in Hessen die Musikschulen in die Kategorie Freizeitgestaltung einsortiert und mussten erneut ganz schließen. Also wurde wieder in aller Eile auf die Methoden des Fernunterrichtes umgeschwenkt. Eine Woche später stellte man in Wiesbaden fest, dass die Musikschulen doch eher im Bereich Bildung anzusiedeln seien – sie durften also wieder öffnen. Lediglich einige Kooperationsprojekte mit Kindergärten und Schulen liegen weiter auf Eis. Doch auch der Tenor à la Louis de Funès „Nein! Doch! Ooh!“ stellt für die Musikschule Hofgeismar lediglich eine weitere Hürde auf dem Weg durch die Pandemie dar, die es gekonnt zu nehmen gilt – schließlich hat man hier mittlerweile Übung darin.

Es lohnt sich also nach wie vor, sich nach den jeweils aktuell möglichen Angeboten der Musikschule zu erkundigen. Gerade in Zeiten wie dieser, in der für viele jede Art von Beschäftigung willkommen ist, kann sowohl das Erlernen eines Instrumentes sowie die Auffrischung der eigenen Kenntnisse eine wunderbare Abwechslung sein. Eine weitere Möglichkeit ist darüber hinaus der Partnerunterricht für z.B. ein Kind

mit einem Elternteil. Wer den Musikschulunterricht gern kennenlernen möchte – egal ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – dem bietet die Musikschule eine kostenlose Schnupperstunde an. Informationen zu den Angeboten und

aktuelle Hinweise gibt es auf der Internetseite [www.musikschule-hofgeismar.de](http://www.musikschule-hofgeismar.de). Bei Fragen stehen auch die Mitarbeiterinnen des Sekretariats Maïke Olschewski und Melanie Gaston-Knobel unter Tel. 05671/2789 gern zur Verfügung.

*Maïke Olschewski aus dem Musikschul-Büro sorgt für die Hygiene-Sets der Lehrkräfte.*

*Foto: Simon van Zoest*

